PRESSEINFORMATION

Lörrach, 9. Oktober 2019

**Neue edna-Artikelnummern für elektronische Energierechnungen**

**Nummernkreis für ZUGFeRD 2.0/Faktur X/X-Rechnung mit GS1-Zertifikat**

**Pünktlich vor dem geplanten Start von ZUGFeRD 2.0, der für Ende 2019 erwartet wird, hat der edna Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V. jetzt einen eigenen Nummernkreis für elektronische Energierechnungen erhalten. Damit stehen offizielle Artikelnummern künftig nicht nur für Stromrechnungen zur Verfügung, sondern auch für die Abrechnung von Gas, Wasser oder Wärme. Im Unterschied zur Liste des BDEW, die lediglich die netzseitige Marktkommunikation abdeckt, bietet edna über die GS1-Zertifizierung einen offiziellen und damit eindeutig zuordenbaren GLN-Nummernkreis (Global Location Number) mit insgesamt 10.000 möglichen Lieferpositionen. Dieser Artikelstamm wird in den kommenden Wochen exakt ausgearbeitet und dann den Marktteilnehmern zur Verfügung gestellt. „Damit steht auch für den elektronischen Rechnungsaustausch im Energiemarkt ein offizieller und vor allem einheitlicher Artikelkatalog zur Verfügung, der nach Fertigstellung als Webservice über die edna-Website abrufbar sein wird“, erklärt Dirk Heinze, Präsident des edna Bundesverbands Energiemarkt & Kommunikation e.V. und Vorsitzender der edna-Projektgruppe „ZUGFeRD“.**

GS1 (Global Standards One) ist eine weltweit tätige Organisation, die unter anderem für die Vergabe der GLN, vormals auch als EAN-Code bekannt, verantwortlich ist. Diese Nummer ist ein weltweit eindeutiges Identifikationssystem für Waren oder Dienstleistungen. edna wurde dabei jetzt der Nummernkreis 42 517523 0000 9 zugeteilt. „Bereits 2016 haben wir eine Umsetzungsempfehlung für ZUGFeRD 1.0 im Energiemarkt veröffentlicht. Auch die Entwicklung der Version 2.0, die jetzt kurz vor der Finalisierung steht, haben wir aktiv begleitet. Mit dem edna-GLN-Nummernkreis steht der breiten Einführung dieses Standards im Energiemarkt nun nichts mehr im Wege“, erklärt Dirk Heinze.

Die ZUGFeRD 2.0-Spezifikationen, die international auch unter dem Namen „Faktur X“ Anwendung finden, entsprechen wie die X-Rechnung den Vorgaben der Norm EN16931 und der Verordnung über die elektronische Rechnungsstellung im öffentlichen Auftragswesen des Bundes (E-Rech-VO). Im Unterschied zu einer reinen XML- oder EDIFACT-Rechnung bietet ZUGFeRD ein hybrides Format, das aus einem PDF- und einem XML-Teil besteht: Die Datei kann damit sowohl wie eine herkömmliche Rechnung ausgedruckt als auch direkt digital weiterverarbeitet werden. Somit eignet sich ZUGFeRD auch für die Rechnungsstellung bei Endkunden, die eine elektronische Weiterverarbeitung nicht umsetzen können oder wollen.

|  |  |
| --- | --- |
| ***Weitere Informationen:***  **EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V.**  **Rüdiger Winkler -** c/o ifed.Institut für Energiedienstleistungen GmbH  Blücherstr. 20a - D-79539 Lörrach  Tel.: +49 7621 16308 18 - Fax: +49 7621 5500 261  winkler@edna-bundesverband.de - www.edna-bundesverband.de | ***Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:***  **Press'n’Relations GmbH - Uwe Pagel**  Magirusstr. 33 - D-89077 Ulm  Tel.: +49 731 96287-29 - Fax: +49 731 96287-97  upa@press-n-relations.de - [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de) |

Der EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V. ist die Vereinigung von Softwareherstellern, Unternehmensberatern, IT-Dienstleistern und Unternehmen aus der Energiewirtschaft. Ziel von EDNA ist es, die Unternehmen bei der Transformation der Energiemärkte hin zu „Energie 4.0“ zu unterstützen. Dabei stehen die Bereiche Strukturierung, Standardisierung und Information im Vordergrund. Gleichzeitig unterstützt EDNA auch weiterhin die Automatisierung der Kommunikation sowie die Interoperabilität der Geschäftsprozesse zwischen den Marktpartnern in der Energiewirtschaft. Vor diesem Hintergrund agiert der EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V. auch als Interessenvertreter seiner Mitglieder gegenüber anderen Verbänden sowie den politischen Institutionen. Hier steht zudem die aktive Mitarbeit in den entsprechenden Gremien im Fokus.

**Folgende Unternehmen/ Organisationen sind derzeit Mitglieder des EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V. bzw. der Blockchain-Initiative Energie BCI-E**

Adesso AG, AKTIF Technology GmbH, ArcMind Technologies GmbH, Aventis GmbH/Messhelden, Arvato Systems Perdata, Blockfinity, AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen, Brady Energy AG (UK), BTC Business Technology Consulting AG, cortility GmbH, DiCentral GmbH, Discovergy GmbH, DMS GmbH, EmtoEmgo GmbH, EBSnet eEnergy Software GmbH, ECONES, EDEKA Versorgungsges. mbH, EnergyCortex GmbH, ene’t GmbH, enmore consulting AG, ENSECO GmbH, FACTUR Billing Solutions GmbH, Fraunhofer IOSB-AST, GÖRLITZ AG, HAKOM EDV Dienstleistungsges.m.b.H., InterSystems GmbH, ITEMS GmbH, IVU Informationssysteme GmbH, IVU Softwareentwicklung GmbH, Kisters AG, Klafka & Hinz Energie- und Informations-Systeme GmbH, m2mgo, make IT GmbH, Meine-Energie GmbH, msu solutions GmbH, Paatz Scholz van der Laan GmbH, Pioneer Solutions LLC, pixolus GmbH, phi-Consulting GmbH, Pioneer Solutions LLC, ProCom GmbH, PSI AG, QSC AG, regiocom GmbH, regio IT GmbH, rku-it, Robotron Datenbank-Software GmbH, Sagemcom Fröschl GmbH, SAP-SE, Schleupen AG, SEEBURGER AG, SIV.AG, Seven2one Informationssysteme GmbH, SOPTIM AG, Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH, T-Systems International GmbH, Topcom Kommunikationssysteme GmbH, Wilken GmbH.

**Assoziierte Mitglieder BCI-E:**

FfE – Forschungsstelle für Energiewirtschaft, Gridsingularity, Reutlinger Energiezentrum (REZ) an der Hochschule Reutlingen, Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FfE), offis – Institut für Informatik, Oldenburg, Hochschule Fresenius · Fachbereich Wirtschaft & Medien, Prof. Dr. Jens Strüker, Noerr und Partner, Berlin